

## Entscheidungen des Verbands-Jugendausschusses aus der Sitzung vom 04.10.2016

### Verhandlung:

#### **Pokalspiel Harburger Türk-Sport 2.D – Einigkeit 2.D**

##### **Beschluss:**

Das Spiel wird mit 3:0 Toren für Harburger Türk-Sport gewertet.  
Die Verfahrenskosten in Höhe von € 25,- gehen zu Lasten von Einigkeit.

##### **Begründung:**

Gemäß 2.8 der Durchführungsbestimmungen darf kein Spiel wegen Fehlens eines Schiedsrichters oder einer Schiedsrichterin ausfallen. Da kein anerkannter Schiedsrichter hat der Gastverein entsprechend einen Spielleiter gestellt. Diesen Spielleiter hat Einigkeit abgelehnt. Somit war das Spiel als Nichtantreten gemäß § 28 Absatz 3 SpO zu werten.

### Schriftliche Entscheidungen:

#### **Antrag auf Spielerlaubnis für den Spieler Mirwais Mohammadi Jahrgang 1998 für die 3. Herren**

Der Verbands-Jugendausschuss hat Ihren Antrag zur Spielerlaubnis für die 3. Herren für den o. g. Spieler des Jahrganges 1998 abgelehnt. Lediglich für die 1. Herren ist der Spieler uneingeschränkt spielberechtigt.

##### **Begründung:**

Gemäß § 28 Abs. 2 a der Jugendordnung kann ein Spieler des alten Jahrganges nur für die 1. Herren-Mannschaft uneingeschränkt eingesetzt werden. Für die übrigen Herren-LK-Mannschaften muss der Spieler zwei Jahre eine Pflichtspielberechtigung des Vereines haben. Da er keine zwei Jahre eine Pflichtspielberechtigung hat, musste der Antrag abgelehnt werden.

#### **Antrag auf Wegfall der Wartefrist für die Spieler Hebung Yildiz und Sanihan Birinci**

Der Verbands-Jugendausschuss hat den Antrag auf Wegfall der Wartefrist für den Spieler Hebung Yildiz abgelehnt und für den Spieler Sanihan Birinci genehmigt.

##### **Begründung:**

Vom abgebenden Verein SV Eidelstedt liegt uns für den Spieler Sanihan Birinci gemäß § 18 Absatz d) JO die Bestätigung vor, dass der Spieler keine Spielmöglichkeit hat. Für den Spieler Hebung Yildiz liegt sie nicht vor.

#### **Spielabbruch wegen Ergebniseingabe 033424 008 TuS Hamburg 1.D – Einigkeit 2.D**

Der Verbands-Jugendausschuss hat entschieden das o. g. Spiel neu anzusetzen.

##### **Begründung:**

Es wurde durch einen Vereinsvertreter, der mit dem Spiel nichts zu tun hatte, als Ergebnis Spielabbruch erfasst. Bei der Eingabe hat dieser das falsche Spiel erfasst. Die Falscheingabe eines Ergebnisses während des Spiels ist kein Grund das Spiel abzurechnen. Das Spiel hätte ordnungsgemäß beendet werden können. Wie dann das erzielte Ergebnis danach erfasst wird, kann man spätestens am nächsten Werktag mit dem Staffelleiter besprechen.

Christian Okun  
Vorsitzender des  
Verbands-Jugendausschusses